



1891 ausgezeichnet durch die mit dem Allerhöchsten Wahlsprüche gezierte goldene Med.,
Bes. der Schubert-Med. in Silber des Wiener Männergesangsvereines und der Bach-Medaille der Wiener Singakademie.

Sonntag den 18. Dezember 1910

Drittes Mitglieder-Konzert



Beginn um 7 Uhr, Ende um 9 Uhr abends.

Leitung: Musikdirektor **Josef Zöhrer**, mitwirkend Fräulein **Mary Dickenson**, Violinvirtuosin (Wien), und das Orchester.

Vortragsordnung:

1. **L. v. Beethoven**: Achte Symphonie. *a)* Allegro vivace e con brio; *b)* Allegretto scherzando; *c)* Tempo di Menuetto; *d)* Allegro vivace.
2. **Max Bruch**: Zweites Konzert für die Violine mit Begleitung des Orchesters. Fräulein *Mary Dickenson*. *a)* Adagio ma non troppo; *b)* Recitativo, Allegro moderato; *c)* Finale, Allegro molto.
3. **Franz Schubert**: Ballettmusik, aus dem Drama „Rosamunde“.
a) **Matthesson Joh.**: Arie.
4. *b)* **Frank Donell**: Irisches Liebeslied. } Für die Violine. Fräulein *Mary Dickenson*.
c) **P. Sarasate**: Spanischer Tanz.
5. **L. v. Beethoven**: Ouvertüre zur Oper „Fidelio“.

Das vierte und das fünfte Mitglieder-Konzert findet am 29. Jänner und 5. März statt.

Zur gefälligen Beachtung!

1. Zu jedem Konzerte sind die Eintrittskarten mitzunehmen und den Billetteuren abzugeben, ohne Eintrittskarte wird kein Einlaß gewährt.
2. Die Damen werden gebeten, im Konzertsale ohne Hüte zu erscheinen.
3. Das Betreten und Verlassen des Saales während der Dauer eines Musikstückes ist nicht gestattet.
4. Programme sind am Konzertabend um 10 h erhältlich.
5. Beitrittsanmeldungen zur Philharm. Gesellschaft übernimmt die Direktion und **Richard Drischels** Musikalienhandlung in der Tonhalle.
6. Dortselbst wollen auch Wohnungsänderungen der Gesellschaftsmitglieder rechtzeitig angezeigt werden.